

	<p>Objekt: Flaches Arzneifläschchen</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Glassammlung</p> <p>Inventarnummer: 2013-673/1014</p>
--	--

Beschreibung

Kleine, flache Vierkantflasche aus dünnwandigem, nahezu farblosem Glas, Boden ohne Abriss, ausgestellte Mündung. Die Schmalseiten sind zur besseren Handhabung länglich eingedrückt. Das Gefäß ist stark verschmutzt, korrodiert und irisiert.

Es kam im Gotischen Haus in der Ritterstraße in Brandenburg an der Havel bei der archäologischen Sicherung des verfüllten Kellers zutage. Es gehörte zu dem Inventar einer Apotheke, das im 18. Jahrhundert in dem historischen Gebäude gelagert haben dürfte. Bei dem Glas handelt es sich um ein Arzneifläschchen, dessen Form ganz selten ist und nicht den gewöhnlichen Apothekergläsern der Zeit entspricht. Sein Herstellungsverfahren verweist aber bereits auf eine serielle Produktion, vermutlich regional. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik: Glas / formgeblasen, ofengeformt
Maße: H. 7,2 cm; Dm. 4,3/1,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	Mark Brandenburg
Gefunden	wann	2013-2014
	wer	
	wo	Gotisches Haus (Brandenburg an der Havel)

Schlagworte

- Apothekengefäß
- Apothekerglas
- Arzneiflasche
- Bodenfund
- Medizinglas